

Deutsche Bischöfe nehmen kirchenkritische Petition entgegen

Bisher von rund 36.300 Personen unterschrieben

Hamburg, 3.3.09 (Kipa) Die kirchenkritische "Petition Vaticanum II" ist am Dienstag, 3. März, den in Hamburg tagenden katholischen deutschen Bischöfen überreicht worden. Der Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz, Pater Hans Langendörfer, nahm die Erklärung "Für die uneingeschränkte Anerkennung der Beschlüsse des Zweiten Vatikanischen Konzils" entgegen. Das vom Sprecher der Kirchenvolksbewegung "Wir sind Kirche", Christian Weisner, und drei weiteren Initiatoren übergebene Papier wendet sich gegen die Aufhebung der Exkommunikation von vier Traditionalisten-Bischöfen.

Die Petition wurde bisher von rund 36.300 Personen unterschrieben, wie es hiess. Langendörfer betonte, dass es über die zentralen Anliegen der Petition geteilte und mitunter völlig gegensätzliche Meinungen gebe. Er zog sich mit den Überbringern der Petition zu einem Gespräch zurück.

"Keine Petition gegen den Papst" Zuvor hatte Weisner vor Journalisten betont, dass die Erklärung ausdrücklich "keine Petition gegen den Papst" sei. Die Bewegung werde vom Kirchenvolk getragen, ...

<http://www.kipa-apic.ch/index.php?pw=&na=0,0,0,0,d&ki=192488>

Zuletzt geändert am 03.03.2009